

# DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR METALLKUNDE EV

Adenauerallee 21 · D-6370 Oberursel 1 · Telefon 06171/4081

Dr.Sch/eh  
10.7.86

## P r o t o k o l l


über die Besprechung des Vorstands im Rahmen der  
Hauptversammlung 1986 am 22. Mai in Göttingen

---

### Ergebnis der Besprechung:

Ein Teil der bei diesem Vorstandstreffen besprochenen Punkte wurde in das Protokoll der Vorstandssitzung vom 18. April 1986 eingearbeitet.

1. Hauptversammlung 1987, Saarbrücken  
(siehe Protokoll über die Sitzung vom 18.4.86)
2. Hauptversammlung 1988, Zürich  
(siehe Protokoll über die Sitzung vom 18.4.86)
3. Arbeitsgemeinschaft Metallphysik  
(siehe Protokoll über die Sitzung vom 18.4.86)
4. Beteiligung der DGM am Aachener Zentrum für Erstarrung unter Schwerelosigkeit  
(siehe Protokoll über die Sitzung vom 18.4.86)
5. Verschiedenes
  - 5.1 Zur Organisation zukünftiger Hauptversammlungen wird angeregt:
    - Preis für Kaffee und Erfrischungsgetränke in die Tagungsgebühr einrechnen.
    - Die Vergabe von Fotoarbeiten an einen auswärtigen Fotografen hat sich in Göttingen nicht bewährt. Die Kosten für die Fotos waren übertrieben hoch.
  - Vermerk in "Kritik HV".
  - 5.2 Nächste Sitzung:  
(siehe Protokoll über die Sitzung vom 18.4.86)

  
Prof. Dr. P. Haasen

  
Dr. V. Schumacher

Veranlassung/ Termin
-------------------------

Fr. Breiderhoff

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR METALLKUNDE EV

Adenauerallee 21 · D-6370 Oberursel 1 · Telefon 06171/4081

Aktennotiz

Dr. Sch/eh  
13.5.86

Zusammenarbeit mit dem Metall-Verlag  
Besprechung am 6. Mai 1986 in Berlin

anwesend: Konsul Klein (Herausgeber der Zeitschrift Metall)  
Dr. Elbing (Schriftleitung)  
Dr. Winkler (Schriftleitung)  
Vertreter des Hüthig-Verlags  
Dr. Schumacher

Vorgeschichte:

Bereits bei früheren Gesprächen wurden die Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit zwischen DGM und Metall-Verlag diskutiert. In der Zwischenzeit änderten sich die Besitzverhältnisse: Herr Klein, der alleiniger Inhaber des Metall-Verlags war, verkaufte den Verlag an den Hüthig-Verlag, Heidelberg. Nach wie vor ist Herr Klein Herausgeber der Zeitschrift "Metall" und führt die Geschäfte in der früheren Form von Berlin aus mit dem gleichen Mitarbeiterstab.

Die Publikations-Wege der DGM (Zeitschrift für Metallkunde, Zeitschrift für Werkstofftechnik, Praktische Metallographie, Powder Metallurgie International) werden für einen großen Teil der DGM-Aktivitäten zur Wahrnehmung ihrer satzungsgemäßen Ziele benutzt:

- Metallkunde, Metallphysik: Zeitschrift für Metallkunde
- Werkstoffanwendung, Verbundwerkstoffe: Zeitschrift für Werkstofftechnik
- Pulvermetallurgie: Powder Metallurgie International
- Metallographie: Praktische Metallographie

Für einen nicht unbedeutenden Teil unserer Arbeiten, die Herstellung und Verarbeitung und Anwendung von Metallen, gibt es zur Zeit kein geeignetes periodisches Mitteilungsorgan. Dies ist jedoch wünschenswert, um den Vorträgen auf den technologischen Symposien sowie aus den Sitzungen der technologischen Fachausschüsse einen geeigneten Zugang zur Öffentlichkeit unter dem Namen "DGM" zu verschaffen.

Auf der anderen Seite besteht seit langem beim Metall-Verlag ein reges Interesse an der Veröffentlichung von technischen Vorträgen aus den Veranstaltungen der DGM. Die Zusammenarbeit zwischen dem Verlag und der DGM erfolgt von Fall zu Fall.

Überlegungen zu einer engeren Zusammenarbeit  
zwischen DGM und Metall-Verlag

Es liegt im Interesse beider Seiten, die Zusammenarbeit zu intensivieren und dies auf die eine oder andere Weise zu fixieren. Hierbei sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Der Metall-Verlag geht folgende Verpflichtungen ein:

- der DGM werden zwei Druckseiten pro Heft zur Verfügung gestellt zur Veröffentlichung von Gesellschaftsteilungen (Auszüge aus den Gesellschaftsnachrichten, Hinweise auf Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Veröffentlichungen)
- an einer gut platzierten Stelle (Impressum oder dergl.) erscheint ein Hinweis auf die Zusammenarbeit mit der DGM, etwa in der Formulierung "Veröffentlichungs-Organ der Deutschen Gesellschaft für Metallkunde e.V."
- der Metall-Verlag verpflichtet sich, Aufsätze mit eindeutig metallkundlich-wissenschaftlichem Inhalt nicht zu publizieren, sondern diese an die Schriftleitung der Zeitschrift für Metallkunde weiterzureichen. Hier gibt es naturgemäß eine "Grauzone". An dem jetzigen Zustand ändert eine solche Vereinbarung im Prinzip nichts. Beide Zeitschriften (Zeitschrift für Metallkunde und Metall) sind jede für sich bevorzugt wissenschaftlich bzw. bevorzugt technisch orientiert. Eine Fixierung dieses Zustands kann im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen für uns sicher nur von Interesse sein.
- Wünschenswert ist ein Rabatt für DGM-Mitglieder. Ob dies allerdings vom Hüthig-Verlag akzeptiert wird, erscheint im Augenblick etwas fraglich.

2. Die DGM geht folgende Verpflichtungen ein:

- Hilfe bei der Beschaffung technischer Aufsätze. Dies sind unter anderem Vorträge auf den Sitzungen der technologischen Fachausschüsse und Vorträge auf den technischen Symposien. Da diese Texte so gut wie nie für die Veröffentlichung in der Zeitschrift für Metallkunde geeignet sind, bedeutet eine solche Regelung eine spürbare Verbesserung des Verbreitungsgrades für die bei uns vorgetragenen Arbeiten.
- Die DGM liefert monatlich den Text für zwei Druckseiten unter der Überschrift "Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Metallkunde e.V."
- Die DGM wird Aufsätze mit eindeutig technischem Inhalt an die Schriftleitung der Zeitschrift Metall weiterleiten.

Weiteres Vorgehen

- Besprechung der skizzierten Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit im DGM-Vorstand
- Nachricht an Konsul Klein; ggf. Abschlußbesprechung



Dr. V. Schumacher